

Die **Arbeitsgruppe Psychosoziale Migrationsforschung (AGPM)** am Institut für Medizinische Psychologie des **Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE)** sucht ab August 2025

Studentische Praktikant:innen

Es besteht die Möglichkeit, Einblicke in spannende Forschungstätigkeiten zu erhalten. Aktuelle Themen der interdisziplinären Arbeitsgruppe sind beispielsweise der Umgang mit Mehrsprachigkeit und der Einsatz von Dolmetscher:innen in der psychosozialen Versorgung von Migrant:innen und Geflüchteten; die Entwicklung, Durchführung und Evaluation einer Qualifizierung von Dolmetscher:innen für das Sozial- und Gesundheitswesen oder die Schulung von Fachpersonen für die Zusammenarbeit mit Dolmetscher:innen. Weitere Informationen unter www.uke.de/agpm

Voraussetzungen

- Studierende im Bachelor- oder Masterstudiengang Psychologie, Public Health, Gesundheitswissenschaften, Migrationswissenschaften, Sprachwissenschaften oder verwandte Studiengänge
- Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen im Bereich der psychosozialen Migrationsforschung
- Spaß an eigenverantwortlichem Arbeiten
- Sehr gute Kenntnisse in Microsoft Office
- Von Vorteil: Gute Englischkenntnisse; gute Kenntnisse in SPSS

Rahmenbedingungen

- Das Praktikum findet am Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie des UKE in Hamburg statt
- Es werden umfassende Einblicke in wissenschaftliche Tätigkeitsfelder (Auswertung, Literaturrecherchen, Projektplanung, Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen, etc.) sowie Teilnahme an Workshops, Kolloquien und Fachveranstaltungen ermöglicht
- Minstdauer: 3 Monate Voll- oder Teilzeitpraktikum
- Es besteht die Möglichkeit einer Abschlussarbeit (Bachelor- oder Masterarbeit), die im Rahmen des Praktikums erörtert werden kann
- **Praktikumsbeginn: Ab August 2025**

Interessierte melden sich bitte per E-Mail bei: M.Sc. Annika Kreienbrinck (Wissenschaftliche Mitarbeiterin)
Tel. 040 - 7410-56684
a.kreienbrinck

Universitätsklinikum Eppendorf
Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie
AG Psychosoziale Migrationsforschung
Martinistraße 52, Haus W26
20246 Hamburg

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität!